

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor kurzem habe ich von Ihrer Konsultation erfahren und möchte hier einen Kommentar zu ihrem neuen Gesetz abgeben:

Ich glaube nicht, daß durch ein einseitiges Belasten der deutschen Automobilindustrie es eine gute Lösung für einen wirtschaftlich verträglichen Klimaschutz geben wird. Ich habe Angst, daß mit einer zu großen Rücksichtnahme auf unsere EU-Partner mit Kleinwagenhersteller diese eine einseitigen Wettbewerbsvorteil bekommen, den viele der Arbeitnehmer des stark europäisch orientierten Deutschlands bitter zu spüren bekommen. Deshalb bitte ich Sie eindringlichst, eine Lösung zu erarbeiten, welche die deutschen Autohersteller nicht über Gebühr belastet und benachteiligt. Erst wenn alle Autos (auch die von Autobauern außerhalb Deutschlands) einen entsprechenden Beitrag zur Senkung der CO₂-Belastung unseres Klimas beitragen, haben unser aller Kinder eine blühende Zukunft vor sich: Eine Zukunft, in der auch weiterhin alle unsere europäischen Kinder Arbeitsplätze und ein Klima vorfinden, in dem es sich leben lässt.

Ich bitte Sie, diese meine augenblickliche Angst um die wirtschaftliche Zukunft meines Landes, des Kernlandes der EU, zu berücksichtigen, da ich hier auch stellvertretend für viele meiner Mitbürger mich an Sie wende, von denen viele zwar Ihre Absicht teilen, den CO₂-Ausstos zu senken, denen aber beim Gedanken einer Benachteiligung der deutschen Automobilindustrie Angst und Bange um die Arbeitsplätze hier in Deutschland wird, die ja die deutsche Schlüsselindustrie ist.

Mit freundlichen Grüßen und voller Vertrauen auf Ihr weiteres Vorgehen

Bernd Bante